War Games

05.03.2026 19:00

Performance

martini-Park

Photocredit: Christian Martin

Warum Krieg?

Seit es Menschen gibt, gibt es Krieg auf der Welt. Dabei haben die wenigsten etwas davon. Die meisten sind sogar dagegen. Warum muss dann immer irgendwo Krieg sein? Der Abend begibt sich auf die Spur der abstrakten Muster und Teufelskreise, die sich überall dort wiederholen, wo im großen Stil gemordet wird. Das Performance-Kollektiv SKART & Masters of the Universe aus Hamburg hat die Performance gemeinsam mit dem inklusiven Ensemble MEINE DAMEN UND HERREN entwickelt. Die Schauspielerinnen und Schauspieler auf der Bühne bringen die unterschiedlichsten Beeinträchtigungen und Lebenserfahrungen mit. Gemeinsam erschaffen sie einen intensiven Bilderreigen, der im Kopf bleibt und alle Sinne berührt.

Von und mit SKART & Masters of the Universe

Besetzung

Von und mit:

SKART & Masters of the Universe, Björn Auftrag, Charlotte Heidenreich, Friederike Jaglitz, Deniz Khan, Lone Lausen, Isabella

Lüthe, Maja Maciak, Stephan Mahn, Tintin Patrone, Janne Plutat, Lars Rubarth, Minu Schilling, Mark Schröppel, Sina Schröppel, Michael Schumacher, Dasniya Sommer, Anna Teuwen, Henrik Weber
Fotos: Christian Martin

Einführung

18.30 Uhr

Sprache

Deutsch / leicht verständlich

Dauer

1 Stunde
im Anschluss Publikumsgespräch

Content Note

- Darstellung von Krieg, Gewalt und Tod
- schnelle Lichtwechsel, Stroboskoplicht
- Stellen völliger Dunkelheit
- Laute Sounds, Bässe und Vibrationen
- Nacktheit
- Nebel und Pyroeffekte
- vereinzelte Schüsse aus einer Druckluftwaffe ohne Projektil

Info

Empfohlen ab 12 Jahren

Freie Platzwahl

Limitierte Plätze für Tastführung und Early Boarding.
Bitte anmelden unter brechtfueralle@augsburg.de

Photocredit: Christian Martin

Photocredit: Christian Martin

Photocredit: Christian Martin

Photocredit: Christian Martin

Eine Produktion von SKART & Masters of the Universe und Kampnagel.
Unterstützt durch das Nationale Performance Netz. Gastspielförderung Theater, gefördert von dem Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, sowie den Kultur- und Kunstministerien der Länder.